

25

1673 Dezember 12.

A

ERKLAERUNG VON MARIA REGINA VON ROLL

"Jch unterschribne bekhenne hiemit wüssentlich ..., das Jch bereits Jn die 3 Jahr von Meinem Lieben Ehemann [H e i n r i c h L u d w i g Zurlauben] durch Meine Elteren [Franz Ludwig von R o l l und Maria Agnes von S c h ö n a u] abgesünderet bliben Müessen, aldiweilen sie Jhren willen Niemahlen dahin geben wollen, das Jch mit Jhme hausen und zue Jhme gehen solle. So Jch mit betrüebtem Hertzzen wegen betreiüwender Jhrer ohngnadt ubertragen müessen, da Jch doch nit anders undt Mehrers verlangte als bey Meinem Eheman, mit deme Jch Jederweilen und er mit mir woll und einig gelebt, bestendig zue sein. Das demnach ohngeacht Meiner Eltern widerwillen Jch bey seiner Zuerukhkunfft von der vorhabender Reis mich zue gesagtem Meinem Eheman uff Jedes begehren sambt Meinen Kinderen [mit Sicherheit lebte damals noch Beat Heinrich Franz Ignaz, der spätere P. L e o n z] heimlich oder öffentlich alsobald begeben, Mit Jhme hausen und bey Jhme leben und sterben wird, ohngeachtet Meiner Eltern oder die Oberkheit oder Jemandt anders seye zuefriden oder Nit. Und wirdt ich zue Jhm gehen, wan er schon kein dienst haben wurde. Wirdt auch Jch mit Jhme ein Hauswesen anstellen, an welchem Orth Jhme meinem Eheman beliebig. Pitte auch deswegen, Er welle mich als sein Ehegmahl nit verlassen, sunder mir sein Ehe-liches Hertz und Liebe wie bis dahin nit entzeüchen. Und das Jch nun obigem wolle Statt thuen, So wahr als Jch begehre das mir Gott helffe. Und das uff widriges mein Eheman gwalt uber Mein Leben Ja so gar mich Jn den Paan zue thuen lassen ohne weitere Rechtfertigung. Als hab Jch mich wolbedächtigt mit eigener Handt unterschriben zue Bernauw Jn Meines Vatters Haus ...

*Maria Regina Zurlauben geborne von Roll bekhen in allem
wie ob stet"*

Original - AH 50, 172-175 - Seite 174 und 175 leer

26

1689 August 9., Luzern

A

SCHREIBEN VON [SCHULTHEISS JOHANN RUDOLF] DUERLER [AN DEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

"ich widerholle nochmalen die Erkhantnus des Überflusses, mit welcher so